

Ansprechpartner für die Medien:

Constanze Steinhauser (Pressereferentin)
Tel.: +49-89-4140-4628
Fax: +49-89-4140-4655
E-Mail: constanze.steinhauser@kkn-ms.de
Internet: www.kompetenznetz-multiplesklerose.de

Medien: Alle Medien
Ressort: Medizin/Gesundheit/Wissenschaft
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3.175
Datum: 17. Mai 2011

PRESSEMITTEILUNG

Welt-MS-Tag: Krankheit der 1.000 Gesichter sichtbar machen

Kompetenznetz Multiple Sklerose organisiert Vor- tragsreihe am 25. Mai

München, 17.05.2011 – Was gibt's neues aus der Multiple Sklerose-Forschung? Was ist dran an der venösen Hypothese, wonach Stents Abhilfe bei MS schaffen? Wie viel Sport dürfen MS-Patienten treiben? Lässt sich trotz MS eine Familie gründen und Kinderwunsch realisieren? Diese und viele weitere Fragen werden Experten des Krankheitsbezogenen Kompetenznetzes Multiple Sklerose (KKNMS) im Rahmen einer Veranstaltung zum Welt-MS-Tag am 25. Mai 2011 im Klinikum rechts der Isar (MRI) in München beantworten.

Zwischen 15.00 und 18.30 Uhr stehen die insgesamt fünf Referenten im Hörsaal A (Eingang Einsteinstraße) MS-Patienten und ihren Angehörigen Rede und Antwort. „Wir haben die Vorträge so angelegt, dass unseren Gästen genügend Zeit für individuelle Fragen bleibt“, sagt Prof. Bernhard Hemmer, Leiter der Neurologischen Klinik am MRI und Vorstandsmitglied im KKNMS. Hemmer selbst wird auch einen Vortrag zum Thema „Neue MS-Therapien“ halten, wo es vor allem um das kürzlich zugelassene, oral einzunehmende Medikament Fingolimod gehen wird.

Für mehr Klarheit zur Ursache der MS möchte Dr. Christos Krogias von der Ruhr-Universität Bochum sorgen. Er referiert zur chronisch

cerebrospinalen venösen Insuffizienz (CCSVI), wonach italienische Forscher davon ausgehen, dass MS Folge von Einengungen in den Venen ist und keine Autoimmunerkrankung. „Wir möchten hier über die Datenlage zur Wirksamkeit, aber auch zu den Komplikationen dieses Verfahrens informieren“, gibt Krogias einen kleinen Ausblick auf seinen Vortrag.

Das KKNMS hat außerdem noch folgende Referenten gewinnen können:

- PD Dr. Achim Berthele (Thema: MS und Schmerz)
- Dipl.-Sportwiss. Alexander Tallner (Thema: MS und Sport)
- Dr. Ralf Linker (Thema: MS und Sexualität, Schwangerschaft)

Alle interessierten Personen sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Eckdaten der Veranstaltung:

Datum: 25.05.2011

Uhrzeit: 15.00-18.30 Uhr

Ort: Hörsaal A im Klinikum rechts der Isar, Gebäudetrakt 551, Eingang Einsteinstraße, München

Welt-MS-Tag gewinnt an Bedeutung

Wenn die Reise nach München zu weit ist, muss auf spannende Vorträge dennoch nicht verzichtet werden. Einige KKNMS-Mitglieder haben ebenfalls Aktionen zum Welt-MS-Tag geplant:

Bad Mergentheim: PD Dr. Mathias Mäurer, Chefarzt der Neurologischen Klinik des ortsansässigen Caritas Krankenhauses, lädt am 28. Mai ab 10 Uhr zu Vorträgen und Workshops rund um das Thema MS ein.

Hamburg: Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Hamburger MS-Forums bietet das Universitätsklinikum Eppendorf gleich eine ganze Veranstaltungswoche rund um den Welt-MS-Tag (23.-28.05.).

Magdeburg: Prof. Michael Sailer referiert am 25.05. ab 15.30 Uhr im NRZ zum Thema „Therapie der Multiplen Sklerose - Wo geht der Weg hin?“

Mainz: Im Rathaus (Valenziazimmer) gewährt Prof. Frauke Zipp am 25.05. zwischen 18 und 19 Uhr Einblicke zu „Aktuellem Forschungsstand und Therapien bei MS“.

Münster: Prof. Heinz Wiendl, Vorstandssprecher des KKNMS, lädt am 19.05. ab 18 Uhr zum MS-Patiententag ins Freiherr-vom-Stein-Gymnasium ein.

Krankheitsbezogenes Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) • Geschäftsstelle:
Neurologische Klinik der Technischen Universität München • Ismaninger Straße 22 • 81675
München

Ansprechpartner für die Medien: Constanze Steinhauser (Pressereferentin) • Tel.: +49-89-4140-4628 • Fax: +49-89-4140-4655 • E-Mail: constanze.steinhauser@kkn-ms.de • Internet: www.kompetenznetz-multiplesklerose.de

* * *

Der Abdruck ist frei.

* * *

Das krankheitsbezogene Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) ist eines von bundesweit 21 Kompetenznetzen in der Medizin, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert werden. Sie alle verfolgen das Ziel, Forscher zu spezifischen Krankheitsbildern bundesweit und interdisziplinär zusammenzubringen, um den Austausch zwischen Forschung und Patientenversorgung zu verbessern.

Aktuell gehören dem KKNMS drei Forschungsverbünde an: CONTROL^{MS}, UNDERSTAND^{MS} und CHILDREN^{MS}. Die Geschäftsstelle ist am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München angesiedelt.

Krankheitsbezogenes Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) • Geschäftsstelle:
Neurologische Klinik der Technischen Universität München • Ismaninger Straße 22 • 81675
München

Ansprechpartner für die Medien: Constanze Steinhauser (Pressereferentin) • Tel.: +49-89-4140-4628 • Fax: +49-89-4140-4655 • E-Mail: constanze.steinhauser@kkn-ms.de • Internet: www.kompetenznetz-multiplesklerose.de